



Players 4 Players
Tischfußballvereinigung e.V.
c/o Günet Celik
Benatzkystr. 3
86199 Augsburg
0821-5897613

02.02.2003

An die Mitglieder des P4P e.V.

Hallo liebe Vereinsmitglieder!

Schon wieder ein Jahr 'rum, und somit Zeit für ein paar Informationen über neue Entwicklungen und Planung für die Saison 2003. Folgendes gibt es zu berichten:

- Turniertermine und -Orte 2003
- Bericht von der Vorstandssitzung im Januar
- Mitgliederversammlung im März
- Auf- und Abstieg, Rangliste 2003

Turniertermine und -Orte 2003

07.-09.03.	V. Süddeutsche Meisterschaft in Friedberg (bei Augsburg)
April	Voraussichtlich entweder Wiesbaden oder Freiburg
26.-27.04.	II. Niedersächsische Meisterschaft in Northeim
23.-25.05.	Europameisterschaft in Genf
Juni	II. Pfälzische Meisterschaft in Karlsruhe
Juli	III. Schwäbische Meisterschaft in Stuttgart
August	Sommerpause
September	III. Westfälische Meisterschaft in Dortmund
Sept/Okt	Voraussichtlich entweder Wiesbaden oder Freiburg
Oktober	III. Deutsche Meisterschaft
November	II. Swiss Open in Genf

Die aktuelle Planung ist in der Tabelle dargestellt. Zu 100% stehen die Turniere fest, wo schon ein genaues Datum eingetragen ist. Bei den anderen können sich evtl. noch Änderungen ergeben.

Kleinere Turniere ("Stadtmeisterschaften") von P4P organisiert sind dieses Jahr nicht geplant. In Eigenregie durchgeführte Turniere werden wir im Rahmen unserer Möglichkeiten gerne unterstützen.

Die geplanten Turniere in den Niederlanden und Belgien werden voraussichtlich durch Freiburg / Wiesbaden ersetzt, und zwar aus folgenden Gründen: April in Belgien war zu kurzfristig, wegen Location usw.; und in Holland wird es wieder die von Jan de Mol organisierten Dutch Open geben; außerdem ist eine Team-Europameisterschaft in Holland in Planung, veranstaltet von EUTSA (dazu später mehr) im Dezember.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Im März wird wieder die P4P-Mitgliederversammlung stattfinden. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen. Stimmberechtigt sind allerdings nur die Vereinsmitglieder 2003; d.h. wer entweder vor Ort oder rechtzeitig vorher per Überweisung den Beitrag für 2003 bezahlt hat.

Ort und Zeit der Mitgliederversammlung

Billardcafe Friedberg, 86316 Friedberg b. Augsburg, Engelschalkstraße 5 (Tel. 0821-603080)
Freitag, 07.03.2003, 18:00

Tagesordnung der Mitgliederversammlung

1. Begrüßung, Festlegung der Tagesordnung
2. Vorstandsbericht
 - Rückblick 2002
 - Kassenbericht

- o Planung 2003
 - o Entlastung des Vorstands
3. Wahl des Vorstands für 2003
4. Verschiedenes

Weitere Wünsche zur Tagesordnung bitte rechtzeitig vorher anmelden!

Bericht von der Vorstandssitzung im Januar

Im folgenden eine Zusammenfassung der Ergebnisse des letzten Treffens der P4P-Gründungsmitglieder (Karlsruhe, 24.-26.01.2003).

Ausschreibungen

Die Open-Ausschreibung hat sich auf den letzten Turnieren gut bewährt und bleibt weitgehend unverändert. Nur im offenen Einzel haben wir die Preisgelder dem Doppel entsprechend korrigiert (d.h. Einzel-Preisgeld genau die Hälfte vom Doppel-Preisgeld).

Wichtiger ist wohl, dass wir beschlossen haben, die Disziplinen oberhalb Neulinge zu reinen P4P-Disziplinen zu machen, d.h. nur Vereinsmitglieder dürfen dort mitspielen. Dadurch soll der Anreiz vergrößert werden, Mitglied zu werden (hohe Mitgliederzahlen sind gut, um z.B. Sponsoren zu gewinnen).

Nachteile für die Spieler sollten dadurch nicht entstehen; die 20,- Vereinsbeitrag hat man ja bei zwei Turnierteilnahmen durch die "Pakettersparnis" schon wieder heraus.

Die Ausschreibungen für DM und EM stehen noch nicht fest; diese werden später bekanntgegeben.

Qualifikation für die Sonderdisziplin "P4P-Meister" bei der Deutschen Meisterschaft

Genau wie schon im vergangenen Jahr: Startberechtigt sind alle Spieler, die a) Vereinsmitglied sind und b) Vor der DM mindestens an drei P4P-Open-Turnieren teilgenommen haben. Hierbei zählen nur "echte" Teilnahmen, d.h. es reicht nicht, von einem Freund den Registrierungszettel abgeben zu lassen, sondern man muss in mindestens einer Disziplin auch tatsächlich mitgespielt haben.

Handspiel-Versand

Da es doch wieder oft vorgekommen ist, dass Vereinsmitglieder das Handspiel nicht bekommen haben, und da der Versand außerdem sehr aufwendig und teuer ist, wollen wir die Zeitschrift in Zukunft nicht mehr verschicken, sondern auf den Turnieren an die Mitglieder verteilen. Ausnahmen sind möglich, z.B. für ausländische Spieler, die nur zu ein oder zwei Turnieren nach Deutschland kommen.

Turnierordnung

Wir werden eine "Turnierordnung" verfassen, in der einige Punkte für den Ablauf der Turniere geregelt werden, u.a.: Was passiert, wenn ein Spieler im D.Y.P. vorzeitig abreist (Preisgeld geht komplett an den anderen Spieler, außerdem ein Turnier "D.Y.P.-Sperr"); Bedingungen für die Teilnahme an der "P4P-Meister"-Disziplin; etc.

Spielerpässe

Wir werden für die Vereinsmitglieder Spielerpässe anfertigen; hauptsächlich um das Problem zu beheben, dass Spieler ihre Spielernummer nicht mehr wissen und sich irrtümlich mit einer falschen Nummer anmelden.

Schiedsrichter-Workshop

Günet Celik wird am Tag vor dem ersten Turnier einen Workshop mit den Tour-Schiedsrichtern veranstalten, um die Auslegung der Regeln zu vereinheitlichen (möglichst klare Linie bei der Auslegung; außerdem sollen die Schiedsrichter generell härter durchgreifen). Bei dieser Gelegenheit kann auch die Liste der "Regel-Klarstellungen" weiter entwickelt werden.

Jugendarbeit

Da ja eines unserer Ziele die Förderung des Nachwuchses ist, haben wir in dieser Richtung folgende Maßnahmen in der Planung:

Von Fall zu Fall bei den Turnieren eine zusätzliche Jugend-Disziplin (z.B. U17) am Sonntag Nachmittag.

Mithilfe bei Liga-Aktivitäten in Jugendzentren u.ä. Möglich wären z.B. "Promotion-Auftritte" von Tourspielern in JZ, oder auch, dass wir die Trophäen für Abschlussturniere von Jugendheim-Ligen spenden.

Setzen von Spielern in den offenen Disziplinen

Zunächst testweise auf einem Turnier (ob es schon in Friedberg klappt, werden wir sehen) wollen wir folgendes Verfahren anwenden: abhängig von der Plangröße wird eine gewisse Zahl von Spielern gesetzt, d.h. sie werden so im Turnierplan verteilt, dass sie nicht in der ersten Runde aufeinander treffen können. Welche Spieler gesetzt

werden, bestimmt sich aus der ELO-Rangliste; bei einem 64er Plan würden dann z.B. die oberen 16 der Rangliste gesetzt. Gesetzt wird nur im offenen Einzel/Doppel (und im "P4P-Meister" bei der DM), alle anderen Disziplinen werden wie bisher gelost. Diese neue Regelung soll auch dazu beitragen, die Attraktivität des Aufstiegs zu verbessern.

Anreiz zum Aufstieg

Wie üblich wurde besonders ausgiebig das alte Problem diskutiert, wie man den Aufstieg attraktiver machen kann. Dazu wurden verschiedene Vorschläge besprochen, ohne endgültiges Ergebnis. Es sollen zunächst die verschiedenen Konzepte genauer ausgearbeitet werden, außerdem im Diskussionsforum auf der Webseite mit den Spielern diskutiert werden. Dann sehen wir weiter...

Rangliste 2002

Den Auf- und Abstieg zum Jahresende 2002 haben wir nach reiflicher Überlegung genau wie im letzten Jahr gehandhabt (modifiziertes "Löwen-System"). Einzelheiten zur Funktionsweise dieses Systems bitte auf www.tischfussball.de nachlesen (oder im Info-Brief vom letzten Jahr).

Die Alternative "ELO-Rangliste" wurde als noch nicht genügend gefestigt angesehen. Für den Auf- und Abstieg im nächsten Jahr haben wir uns noch auf kein Verfahren endgültig festgelegt.

Zurück zum aktuellen Auf-/Abstieg 2002... folgende Resultate haben sich hier ergeben:

Klasse	Anzahl Spieler Doppel / Einzel		Auf- / Absteiger (Doppel / Einzel)	Zusätzliche Aufsteiger wegen "Erstplatzierung"	Insgesamt (Doppel / Einzel)
Elite	39 / 24	Ab 10%	4 / 2	- / -	4 / 2
Master	53 / 30	Ab 10%	5 / 3	- / -	5 / 3
		Auf 10%	5 / 3	2 / -	7 / 3
Amateur	151 / 98	Auf 10%	15 / 10	11 / 7	26 / 17
Neuling	379 / 187	Auf 15%	57 / 28	16 / 4	73 / 32

Doppel

Aufsteiger Master zu Elite:	...Amateur zu Master:	...Neuling zu Amateur:		
Günet Celik	Stefan Andrezs	Roger Afonso	Markus Hoffmann	Axel Schmidt
Ronnie Falk	Andy Barbaric	Markus Bauer	Thomas Hofmann	Marco Schnabel
Ingo Herberholz	Frank Brauns	Dennis Baum	Hoti Hysen	Stefan Scholz
Michael Kaiser	Björn Brose	Timur Beg	Thomas Issel	Dirk Schulze
Dominic Noël	Roberto Buoscio	Heiko Bergemann	Stefan Jaehrling	Raimund Seidl
Uwe Rippe	Andreas Christ	Remo Bigler	Freddy Jansen	Jan Sprey
Alexander Schulten	Giuseppe D'Amato	Walter Braun	Björn Kaiser	Denny Strauß
	Roman Griesinger	Carsten Brede	Benno Kempf	Thomas Summa
	Robin Hanke	Filippo Cicchelli	Michael Kissinger	Armin Summa
	Andreas Hauptmann	Mario Cicchelli	Murat Kizilbay	Hans Thumann
	Markus Häusler	Sandra Costa	Martin Knaupp	Bart van Winden
	Benjamin Herm	Armin Dannemeyer	Mirko Kornmeir	Günther Wager
	Martin Indorf	Yvonne Diener	Herbert Krage	Christian Wagner
	Markus Jungwirth	Alija Dzemaili	Iris Kranz	Martin Walz
	Christian Krautloher	Christian Eichner	Thomas Liegl	Markus Wangard
	Christopher Marks	Paul Enßler	Dirk Marquardt	Marcel Wefers
	Georg Meister	Petra Euler	Martin Müller	Gino Wiegand
	Roland Prisi	Jürgen Gebrath	Martin Nickel	Annika Wiegand
	Michele Salerno	Mario Genzler	Rik Onckelinx	Marten Wulff
	Ulrich Schreiber	Jeroen Grönemanns	Yannick Plouette	Ferdinand Wutz
	Andre Sebastien	Aiko Großhable	Carsten Richter	Christian Zickler
	Christian Selmer	Mustafa Güler	Tobias Rigg	
	Harry Siegmund	Stefan Hartmann	Giovanni Romeo	
	Bernd Stechow	Christian Heise	Jens Roos	
	Robert Thanner	Michael Heuwieser	Andreas Roth	
	Christian Winkler	Michael Höfer	Franz Schäfer	

Absteiger Elite zu Master:	...Master zu Amateur:
Alois Hain	Stefan Haser
Robert Horn	Hasan Kahraman
Michael Strauss	Adnan Mann
Roland Töppe	Oliver Michels
	Michael Prinz

Einzel

Aufsteiger Master zu Elite:	...Amateur zu Master:	...Neuling zu Amateur:	
Alois Hain	Jochen Bienert	Alexander Anderlic	Martin Knaupp
Roland Töppe	Frank Brauns	Dennis Baum	Mirko Kornmeir
Adnan Zagarevic	Björn Brose	Johannes Becker	Thomas Liegl
	Stephane Christinet	Timur Beg	Dirk Marquardt
	Stefan Haser	Torsten Biermann	Tobias Messer
	Emilio Hernandez	Carsten Brede	Jan Pietsch
	Björn Hoffmann	Filippo Cicchelli	Carsten Richter
	Karmel Kajicz	Erik Dahmann	Axel Schmidt
	Christopher Marks	Jan de Mol	Robert Schneider
	Oliver Michels	Mark Dürr	Dirk Schulze
	Jean-Charles Nicolai	Alija Dzemaili	Armin Summa
	Mirzet Rekec	Paul Enßler	Thomas Summa
	Ulrich Schreiber	Robin Hanke	Martin Walz
	Kurt Seisenberger	Pascal Janssen	Gino Wiegand
	Harry Siegmund	Markus Jungwirth	Igor Zafirovski
	Norbert Stettner	Benno Kempf	
	Jan Trappmann	Murat Kizilbay	

Absteiger Elite zu Master:	...Master zu Amateur:
Oktay Mann	Dirk Hoppe
Dominic Noël	Jeroen Nabuurs
	Alexander Schulten

Die vollständige Rangliste mit Punkten usw. findet ihr auf der Webseite www.tischfussball.de bzw. www.players4players.de